

Wer weiß Bescheid?

Wer das Wildkatzen-Walderlebnis aufmerksam durchstreift, kann leicht diese Fragen beantworten und sein Wildkatzen-Diplom machen. Das Lösungswort ergibt sich aus den Buchstaben vor den richtigen Antworten und sagt etwas über das Verbreitungsgebiet der Wildkatzen aus.

1. Bis wann galt die Wildkatze in Baden-Württemberg als verschollen?

E 2006 / 2007 A 1936 D 2012

2. Was ist ein typisches Merkmal der Wildkatze?

R kurze Schnurrhaare U stumpfer, buschiger Schwanz
N starke Tigerzeichnung des Fells

3. Wodurch kommen in Deutschland viele Wildkatzen zu Tode?

Z Jagd R Straßenverkehr K zu milde Winter

4. Mit welchem Geruch können Wildkatzen angelockt werden?

A Bärlauch L Trester O Baldrian

5. Wann gehen Wildkatzen auf die Jagd?

S später Vormittag P in der Dämmerung und nachts
C bei Neumond

6. Lebensraum für die Wildkatze bieten insbesondere

Ä strukturreiche Laubmischwälder G dunkle Fichtenforste
H Gärten mit vielen Singvögeln

7. Was hilft Wildkatzen, gefahrlos in neue Wälder zu wandern?

O Lockfütterung M Beseitigung von Unterholz
I Busch- und Baumkorridore, Grünbrücken und Durchlässe

8. Schwerpunkt der Wildkatzen-Nachweise in Baden-Württemberg ist

U das Allgäu P um Heilbronn S die Oberrheinebene

9. Naturschutzmaßnahmen für die Wildkatze nützen auch

A Feldlerche und Storch C Fledermäusen und dem Luchs
T Feldhamster und Mauereidechse

10. Die jungen Wildkatzen bleiben zusammen meist bis zum

H Herbst O Alter von 2 Jahren L Tod der Kätzin

Das Lösungswort für das Wildkatzen-Diplom lautet:

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Das erwartet euch:

Auf dem Wildkatzen-Walderlebnis gilt es, dem ausgeschilderten Weg durch mal wildes, mal zahmeres Terrain zu folgen und an zehn Stationen jede Menge zu entdecken und zu erleben. Eine kleine Auswahl: **Leise, ganz leise!** Auf vorsichtigen Pfoten schleicht die Wildkatze durch den Wald. Könnt ihr es ihr nachmachen? **Hüpft geschickt wie eine Wildkatze** von einem Holzklotz zum nächsten. Aber Achtung, am Ende lauert eine Gefahr! **Habt ihr den Forscherblick?** Findet die versteckten Wildkatzen in den Baumkronen. Ihr müsst ganz genau hinschauen, denn sie sind sehr gut getarnt! **Stopp an der sprechenden Bushaltestelle:** Lauscht dem wilden Gespräch zwischen Baumrarder, Fledermaus und Co.

Folgt mir ...

Vergesst nicht, euer Handy mitzunehmen! Denn an jeder Station gibt es nicht nur etwas zu sehen, es gibt auch so einiges zu hören! Unter dieser Nummer gibt es einen kleinen Vorgeschmack auf den Handy-Audioguide:

089 210833511114 (zum Handy-Festnetzpreis)

Mach’ dein Wildkatzen-Diplom

Diese Urkunde könnt ihr schon heute in den Händen halten.

Einfach die Fragen auf der Rückseite beantworten und im Internet unter www.wildkatzendiplom.de das Lösungswort sowie euren Namen eingeben.

Sekundenschnell wird eine personalisierte Urkunde im PDF-Format erstellt – fertig zum Ausdrucken und Aufhängen.



Wir sind Partner und Förderer des Naturparks:



NATURPARK SCHWARZWALD
MITTE/NORD



Das Wildkatzen-Walderlebnis ist eine Initiative des BUND-Landesverbandes Baden-Württemberg e.V., gefördert vom Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord und der Gemeinde Bad Herrenalb sowie der Härtwig-Stiftung.

Der Pfad entstand in Zusammenarbeit mit der Stadt Bad Herrenalb, dem Landesbetrieb ForstBW und der Gemeinde Loffenau. Er ist Teil der BUND-Kampagne „Biotopvernetzung – Netze des Lebens“, die mit EU-Mitteln aus dem Finanzierungsprogramm LIFE+ unterstützt wird.

Texte: L. Bollwahn, S. Friedrichsdorf, J. Philipp, H. Weinrebe

Bilder: BUND / Thomas Stephan (Wildkatze), Jan Bürgermeister (Wildkatzenpfad)

Gestaltung: xxdesignpartner

© Naturpark 2014



Der Erlebnispfad in Bad Herrenalb



Wildkatzen
Walderlebnis



Dieses Projekt wurde gefördert durch den Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg, der Lotterie Glücksspirale und der Europäischen Union (ELER).



Die Wildkatze
Heimliche Bewohnerin
unserer Wälder

Wilde Katzen? Das sind sie – aber keine verwilderten Hauskatzen! Sie gehören zu den letzten Raubkatzen Europas. Früher waren sie in den Waldlandschaften weit verbreitet.

Zum Verhängnis wurde ihnen der Mensch: In den letzten Jahrhunderten wurde die Mäusefängerin verfolgt und fast ausgerottet. Unter Schutz gestellt erobert sie sich heute langsam ihre Heimat zurück. Doch neue Gefahren stehen der Wildkatze im Weg: Straßen, Siedlungen und große Felder zerschneiden ihren Lebensraum.

Der BUND setzt sich im Projekt Wildkatzensprung dafür ein, dass die Lebensräume der Wildkatze über grüne Korridore wieder besser miteinander vernetzt werden. Mit dem Generalwildwegeplan hat das Land Baden-Württemberg hierfür die Grundlagen erarbeitet, die jetzt umgesetzt werden müssen.

Mehr über das Leben der Wildkatze, über Gefahren, die ihr drohen und wie wir ihr helfen können, erfahrt ihr auf dem Wildkatzen-Walderlebnis. Kommt mit Familie oder eurer Schulklasse und erlebt spannende und abwechslungsreiche Stunden im wilden Katzen-Lebensraum!



Über wilde Wege

Der Wildkatze im Wald zu begegnen ist höchst unwahrscheinlich. Die Tiere sind extrem scheu und selten. Nur mit sehr viel Glück bekommt man sie zu Gesicht.

Das Wildkatzen-Walderlebnis möchte deshalb über die Lebensweise dieser heimlichen Waldbewohnerin informieren und ihren Lebensraum erlebbar machen. Auf dem Pfad seid ihr der Wildkatze damit sehr nahe. Bitte beachtet bei eurem Ausflug:

- ▶ Das Betreten des Pfades erfolgt auf eigene Gefahr!
- ▶ Das Wildkatzen-Walderlebnis ist nicht befahrbar – wir empfehlen festes Schuhwerk und etwas Kondition.
- ▶ Bei Sturm und Schnee ist die Begehung des Pfades verboten, nach Starkregen und im Winter kann die Querung der Alb unmöglich sein.
- ▶ Kinder sollten nur in Begleitung Erwachsener den Pfad besuchen. Liebe Eltern, weist eure Kinder auf die möglichen Gefahren hin und behaltet sie im Auge.
- ▶ Bitte hinterlasst höchstens Fußspuren und nehmt eure Abfälle mit nach Hause.
- ▶ Wichtig: Im Wald leben viele Tiere und Pflanzen, nehmt Rücksicht. Verlasst nicht die Wege und seid nicht zu laut!



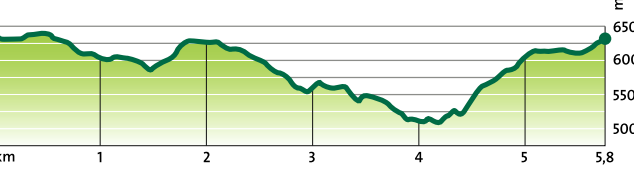
- Erlebnisstationen
- Rettungspunkte für den Notfall
- Naturschutzgebiet Albtal und Seitentäler



Das Wildkatzen-Walderlebnis
ist kein Spaziergang.

Auf ca. 6 Kilometern geht es oft auf schmalen Fußpfaden hinauf und hinunter und über Trittsteine durch einen kleinen Flusslauf. Ein Teil des Pfades führt sogar durch ein Naturschutzgebiet.

Mit einem Vesper im Rucksack begeht ihr euch auf einen kleinen erlebnisreichen Halbtagesausflug. Auf geht's zum Wildkatzen-Walderlebnis!



Anfahrt
mit Bahn und Bus

Von Karlsruhe fährt die S-Bahn S1 zwei Mal stündlich nach Bad Herrenalb. Die Fahrtzeit durch das Albtal beträgt etwa 40 min. Dann umsteigen in den Bus 116 (Gaistal Talwiese).

mit dem PKW

GPS-Navigationsdaten: N48°46'1.35" E8°26'36.46"



Aus Richtung Frankfurt oder Basel kommend Autobahn A5, Ausfahrt Ettlingen, dann der Beschilderung folgen.

Aus Richtung Stuttgart kommend Autobahn A8, Ausfahrt Karlsbad/Bad Herrenalb, dann der Beschilderung folgen.

In Bad Herrenalb: Ausschilderung in Richtung „Oberes Gaistal“ folgen.



Weitere Informationen

zum Walderlebnis und zur Wildkatze:

BUND Baden-Württemberg, Marienstraße 28, 70178 Stuttgart, Tel. 0711 6203060, bund.bawue@bund.net, www.bund-bawue.de/wildkatzenpfad

Führungen und Anreise: Touristik Bad Herrenalb im Rathaus, Tel. 07083 500555, info@badherrenalb.de, www.badherrenalb.de

Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, der größte Naturpark in Deutschland, ist ein Paradies für alle, die den Schwarzwald aktiv und naturverträglich erleben möchten, und das zu jeder Jahreszeit!

Entdecken Sie die Naturschätze der Region, ob bei einer Familienwanderung auf den NaTouren, bei einer Schwarzwald-Guide-Führung oder auf einem unserer Erlebniswege, wie hier in Bad Herrenalb.

Selbstverständlich können Sie sich den Schwarzwald auch schmecken lassen! Besuchen Sie unsere Naturpark-Märkte oder kehren Sie bei den Naturpark-Wirten ein.

Alle Erlebnisangebote und Veranstaltungstermine des Naturparks finden Sie unter www.naturparkschwarzwald.de

